

16282/AB
vom 09.01.2024 zu 16799/J (XXVII. GP)
bmi.gv.at

 Bundesministerium
Inneres

Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.845.963

Wien, am 14. Dezember 2023

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordnete zum Nationalrat Sabine Schatz, Genossinnen und Genossen haben am 9. November 2023 unter der Nr. **16799/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „der rechtsextreme „Gerd Honsik Europa-Kongress im Oktober 2023 in Wien“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 6:

- *Ist es korrekt, dass von 6.-8. Oktober 2023 der Gerd Honsik-Europa-Kongress im Kellergewölbe des Lokals „Centimeter“ am Währinger Gürtel stattgefunden hat?*
 - a. *Wenn ja, wann erlangte Ihr Ressort Kenntnis von dieser Veranstaltung?*
 - b. *Wenn ja, wie viele Gäste nahmen an dieser Veranstaltung teil?*
 - c. *Wenn ja, ist in Ihrem Ressort bekannt wie und über welche Kanäle das Treffen beworben wurde?*
 - i. *Wenn ja, von wie vielen erreichten Personen gehen Sie aus?*
 - d. *Wurde die Veranstaltung von Beamt:innen des DSN oder des LVT beobachtet?*
- *Ist in Ihrem Ressort bekannt, wie viele Gäste aus dem europäischen Ausland an dieser Veranstaltung teilnahmen? (Bitte um detaillierte Angaben)*
 - a. *Ist Ihr Ressort mit Partnerdiensten im europäischen Ausland bezüglich dieser Veranstaltung im Austausch?*

- *Welcher Redner:innen hielten Vorträge zu welchen Themen bei der oben genannten Veranstaltung? (Bitte um detaillierte Angaben)*
- *Kam es in Zusammenhang mit der oben genannten Veranstaltung zu Verstößen gegen österreichische Rechtsnormen?*
 - a. *Wenn ja, welche? (Bitte um detaillierte Ausführungen)*
- *Verfügen Sie in ihrem Vollziehungsbereich über Informationen darüber, ob politische MandataInnen auf Gemeinde-, Landes-, oder Bundesebene, die somit Personen öffentlichen Interesses sind, an der oben genannten Veranstaltung teilgenommen haben?*
- *Ist es korrekt, dass die Organisatoren der oben genannten Veranstaltung aus dem Umfeld von „Alpen-Donau-Info“ bzw. „Sozialismus jetzt“, „Unwiderstehlich“ bzw. „Infokanal Deutschösterreich“ kommen?*
 - a. *Ergibt sich dadurch eine neue Einschätzung der rechtsextremen Szene in Österreich?*

Auf Grund der Verpflichtung zur Wahrung der Amtsverschwiegenheit, insbesondere auf Grund des Interesses der Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit, muss von einer Beantwortung der Fragen Abstand genommen werden. Hierzu darf ausgeführt werden, dass aus jedweder Beantwortung – und sei es auch eine verneinende – Rückschlüsse gezogen werden können. Die Bekanntgabe konkreter Informationen zur Erfüllung sicherheitspolizeilicher und nachrichtendienstlicher Aufgaben könnte die Tätigkeit des Verfassungsschutzes konterkarieren und die Aufgabenerfüllung der Sicherheitsbehörden erschweren oder in gewissen Bereichen unmöglich machen.

Es darf deshalb auf den Ständigen Unterausschuss des Ausschusses für innere Angelegenheiten gemäß Artikel 52 Bundes-Verfassungsgesetz verwiesen werden, indem die Parlamentarische Kontrolle unter Wahrung der – für die Aufgabenerfüllung der Verfassungsschutzbehörden notwendigen – Vertraulichkeit ausgeübt wird.

Des Weiteren darf auf meine Beantwortung der parlamentarischen Anfrage 16745/J XXVII. GP der Abgeordneten Eva Blimlinger, Olga Voglauer, Freundinnen und Freunde vom 25. Oktober 2023 verwiesen werden.

Gerhard Karner

